



Foto: Eugen-Kaiser-Schule, Hanau

Ulrike Bletzer

Fach- und Meisterschule Hanau

Eine berufsbegleitende Weiterbildung zum staatlich geprüften Wirtschaftler und Meister im Garten- und Landschaftsbau bietet die Eugen-Kaiser-Schule in Hanau an. Dazu hat sie ein innovatives Zeitmodell entwickelt.

Abteilungsleiter Dirk Bade muss nicht lange nachdenken, um das Besondere der einjährigen Fach- und Meisterschule aufzuzeigen: „Das Zeitmodell“. Mit seiner Mischung aus Teil- und Vollzeit wird es in besonderem Maß dem berufsbegleitenden Charakter der Weiterbildung gerecht. An sechs Tagen pro Woche, von Anfang November, wenn die Meisterschule startet, bis Mitte Februar besuchen die angehenden Gärtnermeister den Unterricht. „Das ist dann ein sehr konzentrierter Unterricht, der unter anderem auch ein Projekt zur Um- und Neugestaltung eines Hausgartens umfasst“, sagt Dirk Bade. Bis Ende Juni schließt sich eine Phase mit Blockwochenenden an, in der sich der Unterricht auf die Freitage und Samstage beschränkt. Ab Juli geht es wiederum in insgesamt sechs bis sieben Blockwochen auf die Prüfung zu, die im Oktober ansteht. „Der Vorteil dieses Zeitmodells ist, dass unsere Schüler in den Spitzenzeiten des Garten- und Landschaftsbaus in ihren Betrieben arbeiten können“, betont Bade.

Pflanzenkenntnisse

15 bis 20 Schüler/-innen mit einem Altersdurchschnitt von rund 30 Jahren, unter denen sich in der Regel ein bis zwei Frauen befinden, besuchen die Fach- und Meisterschule Garten- und Landschaftsbau jährlich. Sie kommen nicht nur aus ganz Hessen, sondern auch aus dem Raum Mainz sowie aus dem südlichen Nordrhein-West-

falen und dem nördlichen Bayern. Als Voraussetzung müssen sie eine bestandene Abschlussprüfung im Gartenbau und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung vorweisen, aber auch in einem Aufnahmegespräch von sich überzeugen. „Unter anderem checken wir ab, wie es bei den Bewerbern um die Pflanzenkenntnisse und das Wissen um die bauliche Praxis bestellt ist, und raten ihnen auch schon mal, noch ein paar Jahre Praxis anzuhängen“, sagt Dirk Bade. „Am Ende der Vollzeitphase folgt ein weiteres Gespräch, in dem es darum geht, wo wir die Absolventen in Bezug auf die Prüfung sehen.“

Eine sehr individuelle Betreuung also, die nicht zuletzt dank der geringen Schülerzahl möglich ist. Neben Fachwissen im Garten- und Landschaftsbau vermittelt das siebenköpfige Lehrer-Kernteam, das regelmäßig durch externe Referenten ergänzt wird, Kenntnisse in der Betriebs- und Unternehmensführung sowie in der Berufsausbildung und Mitarbeiterführung. Die Berufs- und Ausbildungspädagogik spiele in Hanau überhaupt eine große Rolle, unterstreicht Dirk Bade: „In diesem Bereich ist die

Eugen-Kaiser-Schule Prüfungsstandort für ganz Südhessen.“

Lebenslanges Lernen

Die Prüfung zum staatlich geprüften Wirtschaftler im Garten- und Landschaftsbau erfolgt direkt bei der Eugen-Kaiser-Schule, an die sie schließt sich die Meisterprüfung beim Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen an. Im fachtheoretischen Bereich fertigen die angehenden Gärtnermeister eine Meisterarbeit an, zu deren Inhalten sie auch mündlich geprüft werden. Eine Betriebsanalyse mit dazugehöriger mündlicher Prüfung steht im Bereich Unternehmens- und Betriebsführung und eine praktische Unterweisung mit Prüfungsgespräch bei der Berufs- und Arbeitspädagogik im Mittelpunkt. Hinzu kommen Klausuren.

„Nach dem Abschluss nutzen manche den Meistertitel, um sich selbstständig zu machen, andere haben die Schule besucht, weil sie die Ausbilderqualifikation erwerben wollten“, sagt Dirk Bade. „Die meisten bleiben aber als Angestellte bei ihrem bisherigen Arbeitgeber, wo sie dann allerdings in aller Regel eine Führungsfunktion übernehmen.“ Doch die Weiterbildung bietet offensichtlich noch einen weiteren Nutzen. „Am Ende evaluieren wir die zurückliegenden zwölf Monate sehr ausführlich“, berichtet Dirk Bade. „Dabei sagen uns viele Absolventen, dass sie sich auch in ihrer Persönlichkeit weiterentwickelt und die Lust am lebenslangen Lernen für sich entdeckt haben.“

Eugen-Kaiser-Schule

Lortzingstraße 16
63452 Hanau
Tel. 06181 98470
Fax 06181 984747
dirk.bade@eks-hanau.de
www.galabau-meisterschule.de

Die Autorin



Ulrike Bletzer
Freie Journalistin,
Bad Ems
ulibletzer@aol.com